


Gemeindebrief

der Ev.-Luth. St. Johanniskirchengemeinde Malchin

mit Gorschendorf, Gülitz, Jettchenshof, Pisede, Salem und Viezenhof

Frühjahr 2024





Gottesdienste

Herzlich willkommen!

■ MÄRZ

Sonntag, 3. März

Okuli
10.00 Uhr mit Abendmahl und
Kindergottesdienst
Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

Sonntag, 10. März

Laetare
10.00 Uhr
Kollekte: Projekte Bildung und Unterricht

Sonntag, 17. März

Judika
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Sonntag, 24. März

Palmarum
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Freitag, 29. März

Karfreitag
10.00 Uhr Malchin mit Abendmahl
15.00 Uhr Gorschendorf
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Sonnabend, 30. März

Osternacht
22.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Sonntag, 31. März

Ostersonntag
10.00 Uhr mit Abendmahl und
Kindergottesdienst
Kollekte: Paramentik und Jugendprojekt
Rostock

■ APRIL

Sonntag, 7. April

Quasimodogeniti
10.00 Uhr mit Abendmahl
Kollekte: Zentrum für Mission und
Ökumene

Sonntag, 14. April

Miserikordias Domini
10.00 Uhr
Kollekte: Gustav-Adolf-Werk in M-V

Sonntag, 21. April

Jubilate
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Sonntag, 28. April

Kantate
10.00 Uhr
mit der freikirchlichen Gemeinde und
dem gemeinsamen Chor
Kollekte: für die eigene Gemeinde

■ MAI

Sonntag, 5. Mai

Rogate
10.00 Uhr mit Abendmahl und
Kindergottesdienst
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Donnerstag, 9. Mai

Christi Himmelfahrt
10.00 Uhr Silberberg bei Teschow

Sonntag, 12. Mai

Exaudi
10.00 Uhr
Kollekte: Seemannsmission und
Bahnhofsmision Schwerin

Sonntag, 19. Mai

Pfingsten und Konfirmation
14.00 Uhr mit Abendmahl
Ökumenische Kollekte

Montag, 20. Mai

Pfingstmontag
11.00 Uhr Regionalgottesdienst in
Warnkenhagen

Sonntag, 26. Mai

Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

**Mögliche Änderungen zu
Gottesdienstzeiten entnehmen Sie
bitte unseren Aushängen, der
Tagespresse oder unserer
Internetseite.**

Keine Alleingänge! Die Aufforderung kennen Sie vielleicht aus dem Sonntagabendkrimi, wenn der eine Kommissar den anderen ermahnt, ja nichts auf eigene Faust und ohne Absprache zu unternehmen. Das wäre gefährlich und er könnte ihm keine Rückendeckung geben. Keine Alleingänge!

Manchmal ist es aber auch ganz schön, alleine zu sein, oder? Wenn beim Spaziergang im Wald keiner ungefragt seine Geschichten erzählt, sondern in der Stille plötzlich all die sonst überhörten Geräusche vernommen werden: der Wind in den Baumwipfeln, der Kuckuck oder das Knacken von Zweigen, weil dort irgendwo ein Tier unsichtbar unterwegs ist.

Ja, manchmal kann das schon sehr schön sein.

„Wer einsam ist, der hat es gut, weil keiner da, der ihm was tut“, dichtet Wilhelm Busch und beschreibt all die Vorzüge des Alleinseins.

Aber wir Menschen sind soziale Wesen und auf Gemeinschaft ausgerichtet. Wer oft und lange alleine ist, kann wunderlich werden, anfangen, mit sich selber zu reden und sich sogar vernachlässigen.

Ohne den Kontakt mit anderen Menschen fehlt uns der Austausch. Wer sich nicht mit anderen Menschen, anderen Ideen und anderen Ansichten zu allen möglichen Themen auseinandersetzt, der bleibt in seiner Gedankenblase gefangen. Der vergewissert sich vielleicht noch im Internet mit Gleichgesinnten, dass er Recht hat und alle anderen sich irren oder zu naiv sind, die Wahrheit zu erkennen.

Wer sich nicht mit anderen austauscht, der isoliert sich, der verhärtet in seinen Ansichten, seinen Urteilen, im Herzen.

„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion „Sieben Wochen

ohne“. Alleinsein kann immer wieder etwas Gutes sein.

Aber als Menschen brauchen wir einander, um unsere Sorgen und unsere Hoffnungen zu teilen, um einander zu stärken, zu trösten und zu helfen. Wir brauchen einander, um unsere Freude und unser Glück miteinander zu teilen.

Und wir brauchen einander auch, um an den unterschiedlichen Ansichten, Meinungen und Einstellungen zu wachsen, uns auszutauschen.

Vielleicht brauchen wir es momentan in unserer Welt, unserem Land, unseren Gemeinden besonders nötig, dass wir miteinander auf dem Weg sind und nicht neben- oder gegeneinander. Dass wir einander zuhören und miteinander reden.

Gott hat uns als Gemeinschaftswesen geschaffen. Er selbst will Gemeinschaft mit uns haben.

Im 139. Psalm heißt es: „Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten.“

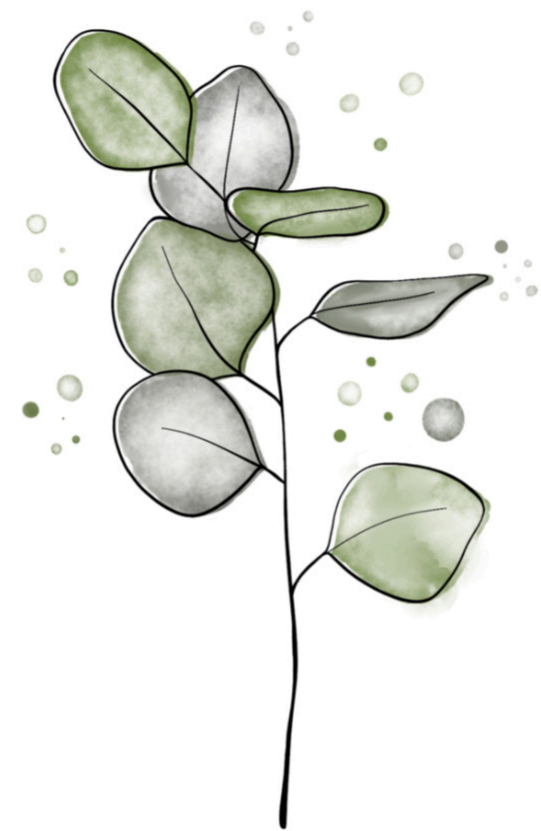
Gott ist da. Vielleicht nehmen wir ihn bewusster wahr, wenn sonst keiner da ist. Und wenn die Einsamkeit nicht gewollt, sondern quälend ist, mag diese Gewissheit tragen.

So wünsche ich Ihnen eine
gesegnete Passions- und
dann Osterzeit.

Ihr Pastor
Markus
Hasenpusch



Jahreslosung 2024



1. Korinther 16,14

*Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.*

Pfingsten



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

Gemeindenachmittage

Herzlich eingeladen sind Sie zu unseren monatlichen Gemeindenachmittagen mit Kaffee, Kuchen und einem thematischen Schwerpunkt am Mittwoch, dem 13. März, 17. April und 22. Mai. Wir beginnen jeweils um 14.30 Uhr im Gemeineraum.



Gemeinsame Passionsandachten

Auch in diesem Jahr feiern die Kirchengemeinden Malchin, Hohen Mistorf, Teterow, Thürkow-Warnkenhagen und Belitz – Jördenstorf wieder gemeinsame Passionsandachten.

Anlässlich des 250. Geburtsjahres des Malers Caspar David Friedrich werden einige seiner Werke im Mittelpunkt der einzelnen Andachten stehen.

Nach den Terminen am 20. Februar in Belitz und am 27. Februar in Thürkow sind Sie herzlich eingeladen nach Teterow am 5. März, nach Hohen Mistorf am 12. März und nach Malchin am 19. März.

Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr in der Kirche. Im Anschluss gibt es einen gemeinsamen Imbiss im jeweiligen Pfarr- oder Gemeindehaus.

Für das Bilden von Fahrgemeinschaften in die anderen Gemeinden finden Sie in der Kirche eine Liste. Wenn Sie für den Imbiss am 19. März bei uns z.B. eine Suppe vorbereiten möchten, tun Sie sich gerne mit anderen Gemeindegliedern zusammen.

Himmelfahrt auf dem Silberberg

„Alle Jahre wieder kommt...“ nicht nur das Christuskind. Seit vielen Jahren feiern wir gemeinsam mit Gemeinden unserer Kirchenregion am Himmelfahrtstag einen Gottesdienst auf dem Silberberg bei Teschow.

In diesem Jahr ist das der 9. Mai. Sie sind herzlich eingeladen zu diesem besonderen Gottesdienst an einem ganz besonderen Ort.

Im Anschluss an den Gottesdienst bleiben wir immer für einen kleinen Imbiss zusammen. Es ist schön, wenn Sie dafür etwas mitbringen.

Festveranstaltung: 30 Jahre Diakonie-Kindergarten

In diesem Jahr feiert die evangelische Kindertagesstätte „Johannes Kindergarten“ ihr 30-jähriges Jubiläum unter der Trägerschaft der Diakonie.

Gemeinsam mit unserer Kirchengemeinde, dem Sozialwerk und Vereinen der Stadt lädt der Johannes Kindergarten am

Freitag, den 31. Mai 2024,
zu einer großen Festveranstaltung ein.

Um 14.30 Uhr gibt es eine Andacht in der St. Johanniskirche. Anschließend findet ein großes Familienfest auf dem Kirchvorplatz statt.

Neben Zeit für Gespräche und Kaffee und Kuchen wird es auch eine Hüpfburg, Kinderschminken, verschiedene Mitmachstationen sowie eine Auktion von Kinderkunstwerken geben.

Wir freuen uns über zahlreiche große und kleine Gäste.

Baumaßnahmen

Fast geschafft! Ein letztes Stück des Daches am Nordseitenschiff ist noch mit Folie abgedeckt, als dieser Gemeindebrief erstellt wird.

Der Ostgiebel des Seitenschiffes muss saniert und dann der Dachanschluss fertiggestellt werden. Dann wird auch dieser Bauabschnitt abgeschlossen sein.

Ohne die Unterstützung z.B. der Stiftung Kirchliches Bauen in Mecklenburg, der Stiftung KiBa, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, des Kirchenkreises und des Landes wäre das nicht möglich gewesen.

Und genauso wenig ohne die vielen größeren und kleineren Spenden, mit denen Sie dieses Vorhaben unterstützt haben. Dafür sei Ihnen von Herzen gedankt!

Mit dem Abschluss dieses Bauabschnittes haben die Erhaltungs- und Sanierungsarbeiten an unserer Kirche aber noch kein Ende. Die Sakristei als Teil des Baukörpers muss in den nächsten Jahren ebenfalls noch saniert werden.

Zudem hat der Kirchengemeinderat beschlossen, dass als nächstes größeres Bauprojekt das Umhängen der Glocken in Angriff genommen werden soll.

Momentan hängen sie an sogenannten gekröpften Jochen, was zu einer starken Belastung der Glocken beim Läuten führt und Schäden verursachen kann. Daher sollen die Glocken wieder an geraden Jochen angehängt werden, was auch klanglich einen Gewinn bedeutet.

Wenn Sie dieses Vorhaben unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Spenden, für die Sie natürlich auch eine Bescheinigung bekommen können.

Wendepunkt

Danke

für das Licht, das am Morgen den schwarzen Balken der Nacht hinter den Horizont schiebt.

Danke

für den rauen Ruf einer Elster, der mich aus den Gedanken reißt und meinen Blick leitet in Richtung Himmel.

Danke

für das Klingeln an der Tür, das eine Begegnung einläutet, die mir neuen Mut verleiht.

Danke

für die kleinen Wendepunkte mitten im Alltag, die meine Hoffnung nähren auf Licht und Farben und Leben.

TINA WILLMS



Musicalfreizeit in der Karwoche

Liebe Kinder!

Singt Ihr gerne? Habt Ihr Lust Theater zu spielen?

Dann seid Ihr genau die Richtigen für unsere Musicalfreizeit in der Karwoche in **Malchin (25.-28. März 2024)**. In diesen 4 Tagen wollen wir mit Euch das musikalische Theaterstück „Und sie fingen an, fröhlich zu sein“ einüben: eine Geschichte über einen jungen Mann, der in die Welt zieht, eine Menge erlebt, viele Menschen kennenlernt, alles verliert und am Ende wieder nach Hause kommt. Wir werden schauspielern, singen, Bühnenbilder bauen, Kostüme herstellen und noch mehr.

Dafür treffen wir uns täglich von 9⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr in der St. Johanniskirche in Malchin. Eine morgendliche Betreuung ist ab 8⁰⁰ Uhr gewährleistet.

Unser Ergebnis werden wir in zwei Aufführungen präsentieren.

Bevor Ihr Euch anmeldet, sichert bitte ab, dass Ihr an den zwei Terminen Zeit habt:

Ostermontag: 01. April 2024, 15.00 Uhr
St. Johanniskirche Malchin

Sonntag: 14. April 2024, 15.00 Uhr
Kirche Hohen Mistorf

Für Material und Verpflegung bitten wir um einen Teilnehmerbeitrag von 20 Euro.

Wenn Eure Eltern einverstanden sind, gebt den Anmeldeabschnitt unterschrieben im Pfarramt Malchin oder Pfarramt Hohen Mistorf **bis zum 20. März 2024** ab. Anschließend bekommt Ihr einen Brief, in dem alle notwendigen Informationen enthalten sind.

Wir freuen uns auf Euch!

Uta Lück und Marie-Luise Bedia Cordova



Foto: M.-L. Bedia Cordova



Diesen Anmeldeabschnitt an eine der genannten Adressen schicken:

Hiermit melde ich mein Kind verbindlich zur Musicalfreizeit 2024 in Malchin an und bestätige die Teilnahme an den zwei genannten Aufführungsterminen in Malchin und Hohen Mistorf.

Name: _____

Alter: _____

Adresse: _____

Telefonnummer für den Notfall: _____

Konfektionsgröße: _____

Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten: _____

Teamercard für 12-14-Jährige / 8.Klasse

Ferienfreizeiten, Kinderkirche, Musical... Viele wunderbare Aktionen in unseren Kirchengemeinden wären nicht möglich ohne die ehrenamtlichen Gruppenleiter*innen, die mit Spaß, Geschick und Verantwortungsbewusstsein die Arbeit mit Kindern unterstützen. Als Teilnehmer*in hast du das sicher schon bei der einen oder anderen Gelegenheit erlebt. Nun kannst du selbst zum Team dazugehören. Bist du bereit für den SEITENWECHSEL?

Vom Teilnehmen zum Ideengeben, vom Dabeisein zum Anleiten, vom Mitmachen zum Vormachen.

Dann laden wir dich herzlich ein zur Teamercard-Ausbildung.

Die Ausbildung besteht aus 3 Teilen und befähigt Dich am Ende als Teamer*in bei verschiedenen Aktionen dabei zu sein und Verantwortung zu übernehmen:

Grundkurs (19.-21. April 2024),

Praxiserfahrung (in einem Projekt der Kirchengemeinde),

Aufbaukurs (20.-22. September 2024).

Hast Du Interesse? Dann schicke eine Mail an marie-luise.bedia-cordova@elkm.de oder melde Dich direkt online an:

Bitte den Bereich Güstrow/Mecklenburgische Schweiz wählen!



Spendenaufwurf LEGO

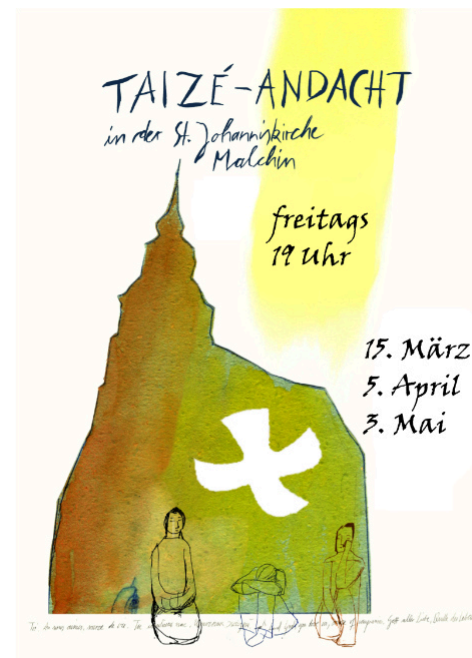
In der Kinderkirche, beim Kindergottesdienst, bei Projekttagen mit Schulen usw. bauen wir immer mal wieder mit LEGO. Wir stellen biblische Geschichten nach und

haben auch schon unsere Johanniskirche nachgebaut. Da wir bisher sehr wenige LEGO-Bausteine haben, würden wir uns über Spenden freuen: vielleicht haben Sie zu Hause noch Lego herumliegen, das Sie nicht mehr brauchen. Dann geben Sie es gerne im Pfarrhaus bei Pastor Markus Hasenpusch oder Gemeindepädagogin Marie-Luise Bedia ab. Wir würden uns sehr darüber freuen und es kreativ in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen nutzen.

Taizé-Andacht – Terminänderung

Einmal im Monat finden in unserer Kirche Taizé-Andachten statt. Ab März werden die Andachten freitags 19 Uhr stattfinden. Wer gerne gemeinsam singt und den Abend besinnlich ausklingen lassen möchte, ist herzlich eingeladen in die beheizte Marienkapelle der St. Johanniskirche in Malchin.

Nächste Termine: 15. März 2024, 5. April 2024, 3. Mai 2024.



Passionskoffer / Adventskoffer

Seit mehreren Jahren ist der Adventskoffer im Dezember in unserer Gemeinde unterwegs. 2021 war er dann erstmals als Passionskoffer auf Reisen.

Und auch in diesem Jahr möchten wir Sie mit dem Koffer erfreuen. Lassen Sie sich einladen, eine Kerze anzuzünden, still zu werden und einzukehren in die Passionszeit, in der wir das Leiden und Sterben Jesu bedenken und uns auf Ostern vorbereiten. Manche von uns üben sich in dieser Zeit im Verzicht: sie verzichten auf Süßes, auf Fernsehen, auf Alkohol, auf Fleisch, auf Konsum...

Wir laden Sie ein nachzudenken: *Was ist mir wichtig? Worauf kann ich verzichten? Worauf kann und möchte ich nicht länger verzichten? Was fehlt mir in dieser Zeit besonders? Was gibt mir Trost? Was gibt mir Kraft? Was wünsche ich mir für die Zukunft? ...*

Wer weiß, vielleicht kommt der Koffer auch zu Ihnen nach Hause. Gönnen Sie sich ein wenig Zeit und Besinnung und geben den Koffer nach 2 oder 3 Tagen an andere Menschen weiter, die Sie damit erfreuen möchten.



Mut fassen, sich mitzuteilen

Wenn Sie von einer **Grenzverletzung** oder **sexualisierter Gewalt** im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden. Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

UNA — Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle.

Sie erreichen die Mitarbeiter*innen unter: Tel. 0800-0220099 (kostenfrei) montags von 9-11 Uhr und mittwochs von 15-17 Uhr

Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreise werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention **Martin Fritz** aus der Fachstelle Prävention in Wismar,

Mobil: 0174-3267628,

martin.fritz@elkm.de,

www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern

Anais Abraham in einem Erstgespräch

Mobil: 0176-21385316,

ichtrauemich@abrahamcoaching.de

www.abraham-coaching.de



Pastor *Markus Hasenpusch*
Schweriner Straße 5
03994 / 299465
malchin-johannis@elkm.de

Gemeindepädagogin *Marie-Luise Bedia Cordova*
Liepen 7
17139 Gielow
039957 / 296546
marie-luise.bedia-cordova@elkm.de

Kantor *Erdmann-Michael Haerter*
Treptower Straße 87
17153 Reuterstadt Stavenhagen
039954 / 273295
kirchenmusik-malchin@elkm.de

**Kirchengemeinderats –
Vorsitzende** *Heike Schröder*
Steinstraße 15
17139 Malchin
03994 / 2700308
heike.schroeder.malchin@freenet.de

Küsterin *Simone Nickoll*
Am Franzosenbruch 1
17139 Retzow
0174 1629460

Kirchenkreisverwaltung Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Mecklenburg
Kirchenkreisverwaltung Güstrow
Sankt-Jürgens-Weg 23, 18273 Güstrow
03843-4647-0, kirchenkreisverwaltung@elkm.de

Telefonseelsorge (gebührenfrei): 0800 1110111 oder 0800 111 0222

Der Gemeindebrief ist kostenlos – aber nicht kostenfrei. Spenden und andere Zahlungen bitte immer unter Angabe von Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto:

Sparkasse Neubrandenburg - Demmin
IBAN DE89 1505 0200 0510 0007 62; BIC NOLADE21NBS



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Herausgeber: Ev.-Luth. St. Johanniskirchengemeinde Malchin
Redaktion: M. Hasenpusch, T. Gertz
Der Gemeindebrief steht im Internet unter www.kirche-mv.de/malchin-st-johannis zur Verfügung.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 900 Hefte

Der Gemeindebrief erscheint 3-monatlich.
Für die Richtigkeit der Angaben wird Verantwortung
aber keine Haftung übernommen.